



LIONS CLUB MONSCHAU

Der Sekretär | Fon 02473/7728 | Mobil 0152 27394396
Karl Rambadt | Bruchbendstr. 33 | 52152 Simmerath

Simmerath, den 08.09.2025

Protokoll des Clubabends am 04.09.2025

Mitglieder: Ulrich Albert, Hasmukh Bhate, Manfred Breuer, Sebald Breuer, Gabi Dieken, Jochen Graf, Torsten Kahl, Benno Kaulard, Wiebke Möller-Ühlken, Ludwig Motter, Kurt Nellessen, Mathias Noack, Achim Pröpper, Katja Runge, Gerd Schwaffertz, Jens Siebertz, Reinhard Unger, Peter v. Agris, Daniel Wergen, Achim Wüst, Karl Rambadt.

Gäste: Lis Albert, Anne Bach, Hedy Breuer, Marlene Graf, Ingrid Hamann, Susanne Kahl, Reinhild Kaulard, Marita Motter, Hildegard Nellessen, Angelika Noack, Mechtild Rambadt, Miriam v. Agris.

Entschuldigt und abgemeldet:

Alexander Großhäuser, Bernd Gülpen, Bernd Hamacher Aloisia Theißen-Fuß, Niko Förster, Gisbert Kurlfinke, Friedmund Rittel, Heinz Schmitz

Referenten: Daniel Wergen und Jens Siebertz

Themen: 1. Neue Normalität oder neue Krise? Ein volkswirtschaftlicher Blick auf die Zukunft.
2. Von Google zu ChatGPT: Die neuen Helfer im digitalen Alltag

Einführend spricht Jochen folgende Punkte an:

1. Zusammen mit Bernd Gülpen hat Jochen den Zonenberatungsabend der neuen Chairperson Lutz Wiesenmüller am 15.07. besucht. Am nächsten Beratungsabend am 12.11. werden ebenfalls beide teilnehmen.
2. Das Friedensdorf Oberhausen sammelt wieder gute Textilien und andere Dinge. Außerdem findet dort am 13.09. das diesjährige Dorffest statt.
3. Zur ersten Vorstandssitzung findet eine separate Einladung statt.

Zu ihren Vorträgen haben mir Daniel und Jens Zusammenfassungen gegeben.

Dafür danke ich Beiden herzlich.

Zum Thema passend hat Jens die KI eingesetzt.

Ich lehne mich also entspannt zurück und gebe sie hiermit einfach an Euch weiter:

1. Neue Normalität oder Neue Krise? Ein volkswirtschaftlicher Blick auf die Kapitalmärkte.

Derzeit gibt es viele Themen, welche die Menschen aber auch die Kapitalmärkte beschäftigt. Neben den aktuellen Geopolitischen Themen (Russland-Ukraine, Nahost-Konflikt), der Verschuldungsthematik und den gesellschaftlichen Spannungen gibt es jedoch auch viele Chancen. Unternehmen und Gesellschaft zeigen sich resilient hinsichtlich diverser Krisen, u.a. der Pandemie. Zudem führen Innovation und KI zu Effizienzsteigerungen.

Seit jeher gibt es Krisen und Kriege. Ein Blick auf den Aktienmarkt zeigt jedoch, dass jede dieser Situationen von den Unternehmen gemeistert wurde und letztlich nach kurzer Zeit wieder die vorherigen Höchststände erreicht wurden und diese sogar übertroffen wurden.

Aufgrund der – auf mittlere Sicht – stabilen Renditen von 6-7 % ist der Kapitalmarkt/Aktienmarkt ein wichtiges Instrument, um langfristig Vermögen aufzubauen und einer Realzinsfalle zu entgehen. Welcher Anteil vom Gesamtvermögen in Wertpapiere investiert werden sollen orientiert sich anhand des persönlichen Risiko-Chancen-Profiles.

Warum steigt die Börse mittelfristig? Hierfür gibt es u.a. zwei Hauptgründe. Zum einen liegt das weltweite Bruttoinlandsprodukt liegt traditionell bei ca. 3 %. Hierfür verantwortlich sind bspw. Länder wie Indien mit aktuellen Wachstumsraten von ca. 6,5 %. Europa liegt hier aktuell bei lediglich 0,8 %. Zum anderen haben wir eine steigende Weltbevölkerung; diese trägt dazu bei, dass regelmäßig mehr konsumiert und somit produziert wird. Aktuelle Prognosen gehen davon aus, dass im Jahre 2100 rund 10-11 Milliarden Menschen auf der Erde leben. Beides führt dazu, dass Unternehmen wertvoller werden – dies wird von der Börse honoriert. Von Google zu ChatGPT: Die neuen Helfer im digitalen Alltag

2. Von Google zu ChatGPT: Die neuen Helfer im digitalen Alltag

Der Vortrag bot einen verständlichen und unterhaltsamen Einstieg in das Thema Künstliche Intelligenz (KI). Nach einer kurzen Umfrage und persönlichen Vorstellung wurde der Wandel von klassischem Wissen im Regal hin zu dialogbasierter Wissensvermittlung durch KI erläutert. Anhand konkreter Beispiele wie einem KI-generierten Gedicht über Monschau sowie Bildern der Stadt im Jahr 2050 wurde die kreative Leistungsfähigkeit von KI veranschaulicht. Es folgten praktische Anwendungen wie Textgenerierung, Übersetzung, Zusammenfassung und Reiseplanung.

Besonders hervorgehoben wurden drei KI-Tools: **ChatGPT** als vielseitiger Sprachassistent, **Perplexity** als Recherchehilfe mit Quellenangabe und **Microsoft Copilot** als integrierter KI-Helfer in Office-Anwendungen. Auch wirtschaftliche Aspekte wurden beleuchtet, darunter KI-gestützte Kundenservices, Vertragsanalysen und Softwareentwicklung. Der Vortrag schloss mit der Botschaft, dass KI viele Lebensbereiche verändert, aber unsere Menschlichkeit nicht ersetzt – und dass wir uns bereits mitten in der KI-Revolution befinden.

Gegen 22 Uhr beendet Jochen den Abend mit einem herzlichen Dank an Daniel und Jens für die tollen Einblicke in deren jeweiligen Arbeitsbereiche.

Aufgestellt

Karl Rambadt